



4 Albus 1645

Silbermünze ohne Nennung des Landesherrn Wolfgang Wilhelm.

Um die Währungsbezeichnung die Umschrift der Länder, auf der Rückseite das gekrönte und mit einem Orden versehene Wappen der herzoglichen Länder.

Nachdem 1511 das Haus Jülich ausgestorben war, wurden die Herzogtümer mit Kleve-Mark unter einem Herzog vereinigt. Es war zu diesem Zeitpunkt eines der reichsten Länder des alten Reiches. 1614 kam Jülich-Berg in Erbfolge an die pfälzischen Wittelsbacher und somit 1777 an Bayern.

Informationen

1645 (Datierung)

Münze

Münze

Gewicht: 2,69 g

Dauerausstellung Frankfurt Einst?

Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F10

Inv. M17277
